

---

## Presseinformation zum Forum "Gesundes Körpergewicht", Lancierung der zweiten Programmphase 2012 - 2015

(weitere Informationen unter [www.ag.ch/dgs](http://www.ag.ch/dgs) - > Gesundheitsförderung und Prävention)

Das Schwerpunktprogramm "Gesundes Körpergewicht" Kanton Aargau startete per Anfang 2012 mit Unterstützung durch Gesundheitsförderung Schweiz [www.gesundheitsfoerderung.ch](http://www.gesundheitsfoerderung.ch) in die zweite Phase 2012 - 2015.

Seit Programmbeginn 2007 werden Stakeholder aus den Bereichen Wirtschaft, Politik, Bildung und Gesundheit an ein Forum eingeladen, um retro- und prospektiv über die Entwicklungen innerhalb des Programms informiert zu werden. Gleichzeitig erhalten die Partner dort die Gelegenheit, das Programm inhaltlich mit zu gestalten.

Am Forum 2012 erläutert Frau Landammann Susanne Hochuli, wie Gesundheitsförderungsmassnahmen innerhalb der kantonalen Strategie eingebettet und gewichtet werden. Im Hinblick auf die erste Labelübergabe "fourchette verte" an 11 Kindertagesstätten im Kanton (in jedem Bezirk eine), zeigt sie auf, auf welche Weise der Kanton seine Verantwortung in der Umsetzung von Massnahmen in der Verhältnisprävention bezüglich der Ernährung bereits im frühesten Kindesalter (die jüngsten Kita-Kinder sind drei Monate alt) wahrnimmt.

Als nächstes werden die erreichten Ziele und "highlights" der 1. Programmphase 2007-2010 aufgezeigt - drei "highlights":

- 118 Kindergärten im Kanton sind Dank der Weiterbildung "Kinder in Bewegung" ein bewegter Kindergarten.
- Die durch Caritas ausgebildeten FemmesTISCHE-Moderatorinnen haben seit 2009 bereits 61 Veranstaltungen zu Gesundheits- und Erziehungsthemen durchgeführt.
- Das "Znüniblatt" wird flächendeckend jedes Jahr per Schuljahresbeginn allen Kindergartenkindern abgegeben und nimmt so Einfluss auf die ausgewogene Gestaltung des Znünis.

Anschliessend werden prospektiv die konzipierten Zielsetzungen der zweiten Programmphase bis Ende 2015 beleuchtet. Als Schwerpunktthemen hat sich die Programmleitung nebst der Verankerung der bereits erreichten Meilensteine die frühe Förderung und die Öffnung der Angebote für vulnerable Gruppen wie z. B. Familien mit Migrationshintergrund zum inhaltlichen Ziel gesetzt.

Im letzten Teil des Forums stellt sich traditioneller Weise eine Partnerorganisation mit ihrem Projekt vor - dieses Jahr der Verein "fourchette verte". Das Gesundheitslabel „fourchette verte“ steht in der Romandie seit 1993 für eine ausgewogene, genussvolle Ernährung in Gemeinschaftsgastronomiebetrieben jeglicher Altersgruppen. Um das Label zu erlangen, wird das aktuelle Verpflegungsangebot der Institution von einer dipl. Ernährungsberaterin HF analysiert, mit den altersgemässen Richtlinien der gesundheitsfördernden Ernährung verglichen und adaptiert. Individuelle Massnahmen werden gemeinsam mit der Institution vereinbart und die Mitarbeitenden gleichzeitig geschult.

Im Anschluss an die Vorstellung des Vereins wird in einem festlichen Akt den ersten 11 Kindertagesstätten von den 4 GrossrätInnen der Gesundheitsvorsorgekommission ihr Qualitätslabel "fourchette verte" überreicht.

---

Programmpartner: